

Zehn Mercedes-Benz B-Klasse F-Cell in Skandinavien unterwegs

Um die technische Reife von Elektrofahrzeugen mit Brennstoffzelle zu demonstrieren und den Aufbau einer Wasserstoff-Infrastruktur voranzutreiben, hat die EU in Skandinavien einen Demonstrationsbetrieb gestartet. Das Projekt „H2 moves Scandinavia, ein Zusammenschluss von europäischen Unternehmen aus den Bereichen Infrastruktur und Automobil, knüpft an bestehende Initiativen in Europa an, an denen Daimler bereits seit mehreren Jahren ebenfalls aktiv beteiligt ist.

Innerhalb des Projektzeitraums werden unter anderem zehn Mercedes-Benz B-Klasse F-Cell an ausgewählte Kunden übergeben und auf skandinavischen Straßen unterwegs sein. Unter den teilweise extremen nordischen Wetterbedingungen sollen die Fahrzeuge ihre Alltagstauglichkeit erneut unter Beweis stellen. Eine für 2012 geplante Road Tour durch fünf europäische Städte ist der nächste wichtige Schritt innerhalb des Projektes.

Im Rahmen des Versuchsbetriebs wurde in Oslo auch die dritte norwegische H2-Tankstelle eingeweiht. Sie bezieht ihren Wasserstoff ausschließlich aus regenerativen Quellen. Arnold Schwarzenegger, früherer Gouverneur von Kalifornien und Befürworter der Brennstoffzellentechnologie, eröffnete im Anschluss die sechste jährliche „Zero Conference“ und betonte dabei die Relevanz der Zukunftstechnologie. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Der Osloer Bürgermeister Fabian Stang weihte die dritte norwegische Wasserstofftankstelle ein.



Fabian Stang, Bürgermeister von Oslo, testet den Mercedes-Benz B-Klasse F-Cell.
